

Da das zum europäischen Rußland gehörige Gouvernement Perm noch auf die östliche Seite des Ural hinübergreift, so bildet der Ural nur im nördlichen Theile die Westgrenze Sibiriens.

Zur leichteren Übersicht theilt man das eigentliche Sibirien in West- und Ostsibirien.

a) Westsibirien vom Ural bis zum Jenissei. Die alte Hauptstadt des Landes ist Tobolsk mit 20.000 E.; hier ist die Niederlage des als Tribut (Zassak) an die Krone abgelieferten Pelzwerkes. (Tobolsk liegt genau 10° nördlicher als Wien, hat aber mit diesem gleiche Sommerwärme.) Veresow am untern Ob, wo noch spärlich Roggen und Gerste gedeihen, gilt als einer der härtesten Verbannungsorte. Omsk, südlich am Irtysh, ist die noch am meisten europäische Stadt Sibiriens. In Tomsk wohnen viele Besitzer von Goldbergwerken — daher auch daselbst lebhafter Verkehr herrscht.

Hier beginnt die Goldregion, welche vor der Ausbeutung des californischen Goldes so viel Gold lieferte, wie ganz Amerika zusammen. Das Gold kommt meist in feinen Körnern vor.

Südlich liegt Barnaul, der Hauptort des altaischen Bergwerks, districtes.

b) Ostsibirien vom Jenissei bis zum stillen Ocean. Hier ist vor allem Irkutsk (36.000 E.) als Hauptstadt zu nennen, an der aus dem Baikalsee abfließenden Angara, die schönste und bedeutendste Stadt Sibiriens, Hauptstapelplatz für den russisch-chinesischen Handel (besonders in Thee) über das südlich gelegene Kiachta-Maimatshin. In der Mitte des Lenaufes liegt Jakutsk, Mittelpunkt der Pelzkarawanen; im nördlichen Theile Ostsibiriens dreht sich fast alles um den Pelzhandel und um die Fischerei.

Jakutsk ist für die physischen Verhältnisse Sibiriens charakteristisch. Obwohl etwa 1500 km vom Eismeere entfernt, hat es doch nur eine Seehöhe von 93 m, und obzwar nur um 2° nördlicher als Stockholm liegend, ist doch seine Mitteltemperatur im Jänner nur -33.7° R., während die Mitteltemperatur des Juli mit $+15^{\circ}$ wärmer als jene von Innsbruck (47° n. Br.) mit $+14.2^{\circ}$ R. ist. Hier wird noch Korn gebaut, obwohl die mittlere Jahreswärme nur -9° R. (= jener des Glocknergipfels) beträgt.

Von Jakutsk geht die Straße nach Ochotsk am gleichnamigen Meerbusen. Früher der Haupthafen an der pacifischen Seite des asiatischen Rußland, verlor es diese Bedeutung durch den Aufschwung des Amurgebietes.

Hauptort des ostsibirischen Bergwerksbezirkes ist Nertschinsk (134° ö. v. Ferro). Die Grubenreviere, in welchen viele Verbannte arbeiten, sind außerordentlich reich, namentlich an Silber, dann an